

[4521.] **L. F. A. Kühn** in Weimar sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Viollet-le-Duc, Werk über Renaissance.
— 1 Salingrö, Fette vor dem Schiedsrichter.
— 1 Diezmann, Goethe u. d. lustige Zeit v. Weimar. — 1 Giesebrecht, der neue Tannhäuser. — 1 Souvenirs d'un Pianiste. — 1 Müller u. Schulze auf der Reise nach Constantinopel. — 1 Löw, Theorie des Rechnungswesens. — 1 Rupprius, Sonntagsblatt 1873—79. — 1 Kalender des Lehrer hinkenden Boten 1868, 69. — 1 Diezmann, Weimar-Album. — 1 Jacobs u. Döring, latein. Elementarbuch. 3. Thl. — 1 Modrach, Adelsaide. — 1 Hesiod's Werke, v. Götting. 2. Aufl. — 1 Blätter f. Rechtspflege in Thüringen. 17. Bd. 2. u. 3. Hft.; 18. Bd. 2—6. Hft.; 19. Bd. Seite 192—257; 26. Bd. 3. Hft. — 1 Samarow, Urm Scepter und Kronen. 3. u. 4. Abth.

[4522.] **Mor. Ráth** in Budapest sucht:
1 Gemmel, Vetere Testamento qua ratione usus sit Jesus Christus. Kgsbg. 1880. — 1 Wächter, Joseph's Geschichte u. d. Genesis. Rudolst. 1880.

[4523.] **Heinrich & Schmittner** in Straßburg i. E. suchen:
1 Wüllner, Physik. 4 Bde.
1 Falke, Hellas u. Rom. Geb. oder auch in Hefen.
1 Stülpnagel, Wandkarte v. Deutschland. Ausgabe vor 1866.

[4524.] Die **Spithöver'sche** Buchh. in Rom sucht und bittet um Offerten:
1 Aristaeneti epistolae. Ed. Boissonade.
1 Libanii epistolae. Ed. Wolfius.
1 Blume, Bibl. ms. libr. italica.

[4525.] **Peter Lehnen** in Trier sucht u. erbittet gef. Offerten direct:
1 König, Zeugniß der Natur. Frbg. Herder.

[4526.] **Lucas Gräfe** in Hamburg sucht:
1 Bonvasin, hrsg. v. I. Bekker.
1 Schönberg, Bedeutung d. Kunstwesens.
1 Prince-Smith, volkswirthsch. Bibliothek.
1 Monti, Vocabolario di Como.
1 Cohn, Beitr. z. Biologie der Pflanzen. I. 2.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4527.] Zurück erbitten alle Lfg. 1. von: **Nowak**, Lehrbuch der Hygiene.

Wir können davon durchaus nichts disponiren lassen.
Wien. **Toeplitz & Deuticke.**

Berichtigung.

In der Anzeige von **B. F. Voigt** in Weimar sub 3489, 3694 und 3892, betreffend **Gräef**, der Möbelschler für das bürgerliche Wohnhaus. 36 Foliotafeln. 9 M. ord. lese man: ... so sehe ich mich zu der weiteren Erklärung genöthigt, daß ich nach dem 1. Mai e. kein einziges Exemplar hiervon mehr zurücknehme.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[4528.] Ich suche einen jüngeren Gehilfen zur Führung der Bücher, der zugleich im Sortiment einige Erfahrung hat.

Gottfr. Beith in Osnabrück.

[4529.] Für eine bedeutende Berliner Verlags- handlung wird zum möglichst baldigen Antritt ein erster Gehilfe gesucht. Derselbe muß Gymnasialbildung haben und mit sämtlichen im Verlage vorkommenden Arbeiten so vertraut sein, daß er den Prinzipal vertreten kann.

Es wollen sich nur sehr erfahrene, tüchtige Herren, deren Zeugnisse die gewünschte Leistungsfähigkeit nachweisen, melden. Die Stellung ist eine dauernde und sehr gut salarirt.

Offerten unter Chiffre L. O. # 10. befördert Herr **F. Boldmar** in Leipzig.

[4530.] Für eine solide Sortiments- handlung in Württemberg wird auf 1. April ein tüchtiger, an selbständiges Arbeiten gewöhnter Gehilfe gesucht. Gewandtheit in allen Arbeiten, sowie im Verkehr mit dem Publicum ist Bedingung. Bewerber, welche die Musik- oder Schreibwaaren- branche kennen oder beide und gute Referenzen aufweisen, erhalten den Vorzug. Offerten unter O. P. befördert Herr **Paul Meff** in Stuttgart.

[4531.] Eine Sortimentsbuchhandlung in einer grösseren Stadt Süddeutschlands sucht pr. 1. April einen tüchtigen Gehilfen, der an selbständiges, rasches Arbeiten gewöhnt ist. Genügende Sortimentskenntnisse, Fleiss, gute Handschrift, vor allem Ordnungsliebe, sind unerlässliche Bedingungen. Sprachkenntnisse erwünscht. Gehalt nach Ueber- einkunft. Reflectenten wollen Bewerbungen unter Beifügung von Zeugnissen und einer Photographie sub S. No. 31. an die Exped. d. Bl. einreichen.

[4532.] Für eine ausgedehnte Leihbibliothek einer großen Stadt Ostdeutschlands wird zu möglichst baldigem Antritt ein nicht zu junger Gehilfe gesucht. Derselbe muß in diesem Fache schon gearbeitet haben, in der einschlägigen Literatur vollständig bewandert sein, selbständig zu arbeiten und mit dem feinen Publicum zu verkehren wissen. Offerten mit Gehaltsansprüchen und Photographie gef. an Herrn **A. G. Lie** bes- kind in Leipzig unter F. F. 100.

[4533.] Ich suche einen sehr tüchtigen arbeits- lustigen deutschen oder schweizer Mitarbeiter, der womöglich schon im Auslande Stellung inne hatte. Gehalt gut.

Offerten gef. in französischer Sprache.
Mailand, Jan. 1881. **Ulrich Hoepli.**

[4534.] In eine Buchhandlung mittlerer Größe in Süddeutschland wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann in die Lehre gesucht.

Wohnung und Kost im Hause des Prinzi- pals unentgeltlich. — Offerten mit Zeugnissen über den Bildungsgrad und bisheriges Ver- halten unter Chiffre E. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

[4535.] Lehrlingsstelle. — Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung ist zu Ostern eine Lehrlingsstelle in unserm Geschäft offen.

Job. Chr. Hermann'sche Buchhandlung in Frankfurt a/Main.

[4536.] Lehrlingsgesuch! — Für unsere lebhafteste Sortimentsbuchhandlung suchen wir einen jungen Mann mit guter Vorbildung als Lehrling. Gef. Offerten mit beigefügten Schul- zeugnissen erbitten.

D. May's Buch- u. Kunsthdlg.
(E. Roeder) in Chemnitz.

Gesuchte Stellen.

[4537.] Für Musikhändler. — Ein militär- freier, strebsamer Gehilfe, tüchtiger Sortimenter, mit allen Arbeiten der Leihanstalt u. des Ver- lages vertraut, sucht zum 1. April 1881 Stelle. Suchender, dem die besten Zeugnisse u. Em- pfehlungen zur Seite stehen, ist musikalisch ge- bildet, spielt Clavier, spricht französisch u. etwas engl.

Gütige Anträge sub L. M. 20. durch die Exped. d. Bl.

[4538.] Für einen jungen Collegen, der unter meiner Führung (in Bromberg) in den Buch- handel eingetreten und zu Ostern c. seine Lehrzeit in der Mittler'schen Buchhdlg. zu Bromberg vollendet haben wird, suche ich zum April c. bei bescheidenen Ansprüchen eine Gehilfenstelle im Sortiment.

Mein früherer Zögling, ein Neffe meines Geschäfts-Vorgängers, des Hrn. R. Gaertner, hat im Alter von 20 Jahren auf Grundlage einer guten Schulbildung (Prima Gymnasii) unsern Beruf wacker und treu, mit voller Lust und Liebe, erfaßt, so dass ich den- selben aus Ueberzeugung als tüchtig em- pfehlen kann.

Zu weiteren Mittheilungen bin ich gern bereit.

Berlin. **Hermann Heyfelder,**
Fa.: R. Gaertner's Verlag.

[4539.] Für einen mir persönlich bekannten Mann, für dessen geschäftliche Routine (bisher in einem selbständigen Annoncen-Bureau bethätigt) und reelle Denkweise ich mich verbürgen zu können glaube, suche ich eine feinen Fähigkeiten angemessene Stellung. — Derselbe ist verheirathet und hat mehrere bereits erwachsene Kinder. — Ansprüche durchaus bescheiden. Offerten bitte mit F. V. zu bezeichnen.

Leipzig, im Januar 1881.
Job. Ambr. Barth.

[4540.] Für meinen jüngeren Bruder suche ich eine Gehilfenstelle in einem grösseren Sortiments- oder Commissionsgeschäfte.

Es kommt mir vor allen Dingen darauf an, dass demselben Gelegenheit zu tüchtiger Fortbildung gegeben wird.

Wilhelmshaven.
Carl Lohse,
in Fa. Ferd. Schmidt's Buchh.

[4541.] Ich suche für einen Gehilfen, 30 Jahre alt, 13 Jahre sowohl im Sortiment, als auch im Verlage thätig, eine dauernde Stelle. Dem- selben stehen über seine bisherige Thätigkeit die besten Zeugnisse zur Verfügung, u. bin ich zu weiterer Auskunft gern bereit. Antritt kann sofort erfolgen.

Offerten erbitte unter P. S. # 44.
Leipzig. **B. Hermann.**

[4542.] Ein junger Mann, militärfrei, seit 6 Jahren als Gehilfe im Musikhandel thätig, sucht Stellung in einem Musikalien-Sortiment, am liebsten in der österreichischen Monarchie. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gef. Offerten sub B. 20. an Gebrüder Hug in Zürich.